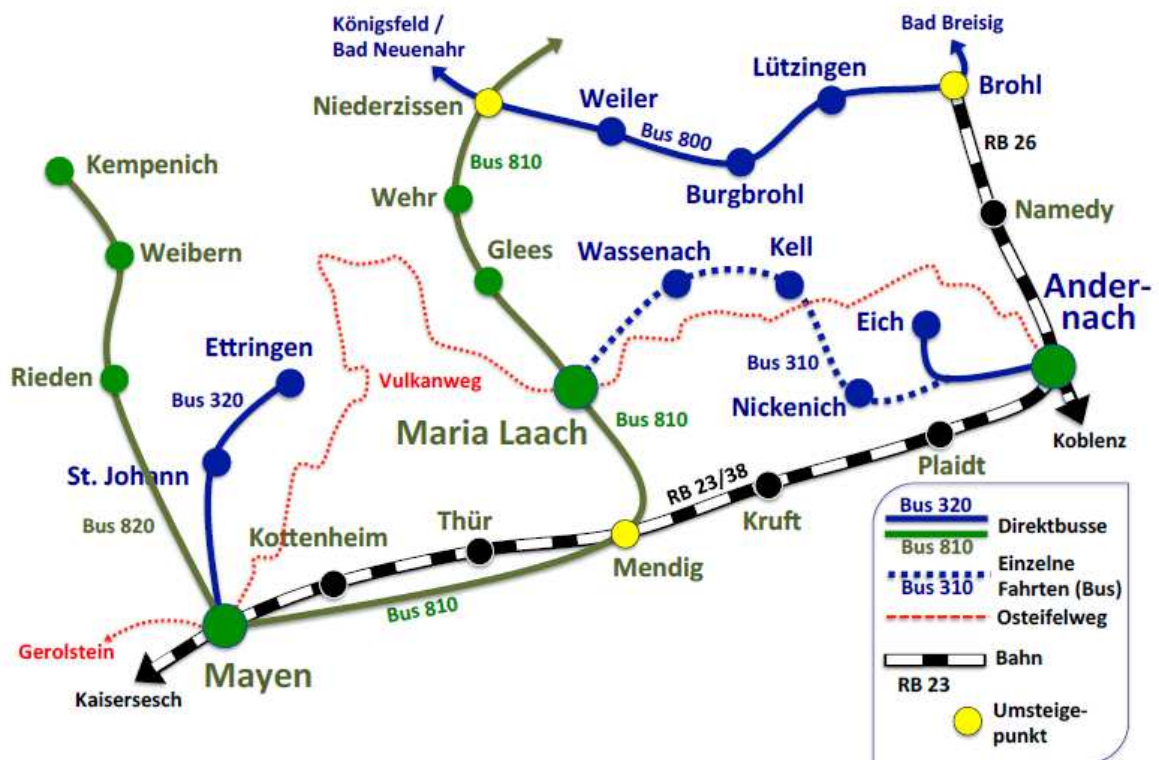


## Mit Bus & Bahn durch die Vulkanregion

Teil 21: Herbstwanderung auf dem Vulkanweg des Eifelvereins

### Mit Bus & Bahn zum Vulkanweg (Winterhalbjahr)



In dieser Woche führt uns unsere ÖPNV-Serie wieder zu einer schönen Streckenwanderung, die optimal mit Bus & Bahn erreichbar und somit auch eine Rückkehr zum Ausgangspunkt gut möglich ist. Die Route führt uns auf dem aussichtsreichen Vulkanweg des Eifelvereins von Andernach über Maria Laach bis Mayen.

Fast 185 km lang ist der Gesamtverlauf des Vulkanwegs zwischen Andernach am Rhein und Gerolstein in der Eifel. Die in 11 Tagesetappen eingeteilte Tour bietet auch im östlichen Teil unserer Region mit den Etappen 1 und 2 spannende Tagestouren.

Los geht es am Bahnhof Andernach, wo uns die markanten Wegmarkierung mit dem dreifarbigem „E“ bereits empfangen. Recht schnell verlassen wir die Stadt und gewinnen am Krahenberg schnell an Höhe. Dies beschert uns sogleich mehrfach sehr schöne Aussichten – zunächst über Andernach und das Neuwieder Becken und etwas später in nördlicher Richtung ins Rheintal. Über die Hochfläche laufen wir nun zum Aussichtspunkt „Hochkreuz“ und wenig später zum „Pellenzblick“ bei Eich. Schon bald lockt nun der nicht mehr weit entfernte Laacher See, dessen Kraterand wir überqueren und zielstrebig auf das oberhalb von Wassenach gelegene Gasthaus „Vulkan Waldfrieden“ zusteuern. Hier gibt es nicht nur kulinarische Belohnungen, sondern direkt benachbart vom Lydiaturm wiederum fantastische Fernblicke bis zum Siebengebirge. Am Ufer des Laacher Sees erreichen wir schließlich Maria Laach, wo die erste Etappe nach knapp 18 km endet. Die Buslinie 810 hält hier direkt am Klosterparkplatz (sowie am Campingplatz).

Auch die zweite Etappe (23 km) hat ihre Reize: Von Maria Laach aus geht es zunächst aufwärts wieder aus dem Krater des Sees heraus in Richtung Wehr. Stetig ansteigend verläuft der Weg nun auf Weibern zu, um dann nach Süden in Richtung Gänsehalsturm abzuknicken. Nun stehen wieder Aussichtspunkte auf dem Programm: Wer mag kann den Turm besteigen und beste Fernblicke genießen. Wenig später locken am Hochstein die geheimnisvolle Genovevahöhle und – natürlich – schöne Aussichten! Um Ettringen herum verläuft der Weg nun nach Süden zum Kottenheimer Winfeld,

einem alten Basaltabbaugebiet. Zwischen Basaltsäulen und alten Kränen hindurch führt der Weg zu weiteren Abbaugebieten und schließlich zum Vulkanparkzentrum „Erlebniswelten Grubenfeld“ unweit des Mayener Ostbahnhofs (RB 23 und RB 38). Wer dem Vulkanweg durch Mayen bis zum „Brückentor“ folgt, erreicht dort die Buslinie 810 zurück nach Maria Laach.

### **Per Bus & Bahn zurück zum Start**

Wer im Rahmen einer Wochenendwanderung beide Etappen (z.B. mit Übernachtung in Maria Laach) wandert, hat es am Einfachsten: Die Züge der Linien RB 23 und RB 38 bringen uns täglich 2x pro Stunde von Mayen zurück nach Andernach.

Das Zwischenziel Maria Laach ist ebenfalls gut angebunden. Wer von dort zurück nach Andernach möchte, fährt mit dem Regiobus 810 zum Bahnhof Mendig, wo direkter Anschluss zum Zug nach Andernach besteht. Montags bis freitags ist die Buslinie jede Stunde unterwegs, am Wochenende zweistündlich (im Sommer verdichtet die Linie 819 auf stündliche Verbindungen). Die Busse fahren über Mendig hinaus auch direkt bis nach Mayen, so dass wir umsteigefrei zum Ausgangspunkt von Etappe 2 zurückfahren können.

Auch wer aus dem Brohltal kommt hat gute Verbindungen: Der Start in Andernach ist z.B. von Niederzissen aus mit dem Regiobus 800 bis Bahnhof Brohl und dortigen Umstieg in die MittelrheinBahn (RB 26) im Takt erreichbar. Zurück geht es dann von Maria Laach direkt mit dem Regiobus 810.

### **Günstig zur Wanderung**

Für An- und Abreise bietet sich mit mehreren Personen die Minigruppenkarte an. Die Karte lohnt sich oft auch schon, wenn man nur eine Fahrt unternimmt – zwischen Andernach und Maria Laach ist man für 20,20 Euro zu fünft unterwegs, von Maria Laach nach Mayen für 23,60 Euro. Für diesen Preis ist auch die Anreise von Niederzissen nach Andernach und die abendliche Rückfahrt von Maria Laach nach Niederzissen zu haben – die Karte gilt in diesem Fall im gesamten Verkehrsverbund Rhein-Mosel.

Wer eine BahnCard (25% Rabatt) oder eine VRM-MobilCard (20% Rabatt) besitzt oder aber alleine oder zu zweit unterwegs ist, ist mit einer Einzelfahrkarte besser beraten. Weitere Infos zu Fahrplänen und Preisen gibt es im Internet unter [www.vrminfo.de](http://www.vrminfo.de).